

Anleitung für Zero-Waste-Osterkerzen

Das brauchen Sie:

- Wachs von Teelichtern oder Kerzenresten
- klassisch in weiß und gelb oder bunt
(passend zur Tischdecke/den Servietten)
- Kerzendocht (von der Schnur) oder
die übriggebliebenen Dochte der Teelichter
- Feuerfeste, alte Schale zum schmelzen
- Saubere(!) halbe Eierschalen
in weiß, natur, gefärbt oder bemalt



Und so geht's:

1. Schmelzen Sie die Kerzenreste in einem alten feuerfesten Behälter direkt auf dem Herd oder im Wasserbad in einem alten Gefäß im Topf.
2. Stellen Sie derweil die gesäuberten, halben, schön geformten Eierschalen im Eierkarton bereit, sodass diese beim Eingießen des Wachses nicht umfallen.
3. Nehmen Sie einen Tüten-Clip oder eine Wäscheklammer und klemmen Sie den Docht so ein, dass er unten bis zum Boden des Eies reicht, oben jedoch auch noch aus der Eierschale herausragt. Legen Sie die Klammer oder den Clip vorsichtig auf der Eierschale ab.
4. Nun das flüssige Wachs in die Eierschale gießen. Achten Sie dabei darauf, dass der Docht mittig bleibt.
5. Anschließend können Sie, noch etwas flüssiges, gelbes Kerzenwachs als Eigelb in die Mitte gießen.
6. Nun gut aushärten lassen und anschließend z.B. in ein Oster-Nestchen mit Gras oder Moos setzen oder einfach in einen hübschen Eierbecher auf den Tisch stellen.